

Neumarkt bleibt Sportclub Schreck

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Zwei unerwartet niedrige Ergebnisse führten für die Sportclub Kegler trotz einiger Spitzenleistungen zu einer 2,5 zu 5,5 Niederlage gegen Angstgegner ASV Neumarkt. Das Starttrio des SC ging teilweise sichtlich nervös an die Aufgabe heran, endlich wieder einen Sieg gegen den Bezirksrivalen zu verbuchen. Am Ende halfen selbst drei Spitzenresultate über 600 Kegel nichts, da sich SC Spitzenspieler Taras Frydrak sowie Kristijan Silberhorn unter Wert verkauften. So stellte Silberhorn für Jürgen Weinberger eine leichte Beute dar. Nach dem tollen Auftakt von zwei 162 ern des Gästematadors ließ sich der SC ler trotz des nachlassenden Gastes auch in der Folge förmlich abschlagen und legte mit 533 zu 604 den Grundstein zur späteren SC Niederlage, bei der am Ende nur 38 Kegel fehlten. Parallel hatte Taras Frydrak gegen Johannes Arnold mehr mit sich selbst zu kämpfen, als mit seinem Widerpart. Für den Kaderspieler des BSKV war letztlich das Unentschieden bei 555 zu 555 Kegel zu wenig. Jeweils 20 Kegel mehr und das Spiel wäre 5 zu 3 für den SC ausgegangen. Auf den Nachbarbahnen bestätigte Nils Deichner gegen Tobias Kramer seine Hochform. Nach einem furiosen 179 er Start hielt Deichner mit Teambestleistung von 621 zu 568 sein Team im Spiel. Das Zwischenresultat lautete 1 zu 2 nach Punkten, bei einem Minus von 18 Kegel.

Das Spiel blieb in der zweiten Hälfte spannend, da sich die drei Paarungen nichts schenken, wurde allerdings dominiert vom Neumarkter Stephan Drexler, Drexler spielte gegen Fabian Langer mit 640 Kegel Tagesbestleistung und jagte dem SC Kapitän trotz dessen ausgezeichneter 605 den Punkt und dazu noch 35 Kegel ab. Armin Forstner hielt gegen Hans Lang lange mit und musste äußerst unglücklich mit 581 zu 584 passen. Da half am Ende auch der Kraftakt von Ralph Hueber nicht mehr, der gegen Andreas Bayer mit exzellenten 612 zu 589 bei einem Schlussakt von 175 Kegel punktete.

Insgesamt zeigten die Gäste bei einer Palette von 555 bis 640 die geschlosseneren Teamleistung und hatten mit Stephan Drexler auch den Tagesbesten in ihren Reihen. Trotz der Niederlage resümierte Kapitän Fabian Langer „Ich denke wir haben uns gut verkauft. Das Mannschaftsergebnis ist in Ordnung. In manchen Partien haben wir allerdings Holz liegen lassen. Die Neumarkter haben einfach zu gut gespielt, ihr Sieg geht völlig in Ordnung. Ich freue mich aber, dass wir in einer dieser Belastungs-Situation dagegen halten konnten. (odw)

Männer 2. Bundesliga Süd/West: Mörslingen – Lonsee 2:6; Unterharmersbach – Raindorf 2,5:5,5; Königsbronn – Landshut 5:3; SC – Neumarkt 2,5,5,5; Peiting – Schretzheim 6:2.

Tabelle:	1. Blau Weiß Peiting	16,5	6:0
	2. ASV Neumarkt	18,5	6:2
	3. SKK Raindorf	18,5	6:2
	4. SC Regensburg	15,5	4:2
	5. TSV Niederstotzingen	15	4:2

6. BC Schretzheim	17	4:4
7. SKC Unterharmersbach	16	4:4
8. EKC Lonsee	11	3:3
9. SVH Königsbronn	12	2:6
10. BMW SKK Landshut	11	1:7
11. SKK Mörslingen	9	0:8

SC – ASV Neumarkt: Silberhorn – Weinberger 0:1; 0:4; 533:604; Frydrak – Arnold 0,5:0,5; 2:2; 555:555; Deichner – Kramer 1:0; 3:1; 621:568; Forstner – Lang 0:1; 1:3; 581:584; Langer – Drexler 0:1; 1:3; 605:640; Hueber – Beyer 1:0; 2:2; 612:589; Einzelpunkte 2,5:3,5; Gesamtkegel 3507:3540; Spielergebnis 2,5:5,5; Sätze 9:15.

Statistik Sportclub – Neumarkt:

Kristijan Silberhorn: 135:162; 138:162; 142:146; 118:134; Gesamt 533:604; 0:1; Taras Frydrak: 128:148; 148: 122; 137:148; 142:137; Gesamt 555:555; 0,5:0,5; Nils Deichner: 166:132; 160:142; 159:150; 132:147; Gesamt: 617:571; 1:0; Ralph Hueber: 121:131; 131:130; 145:144; 164:138; Gesamt: 561:543; 1:0; Fabian Langer 128:146; 135:144; 143:129; 145:129; Gesamt 551:548; 1:0; Christoph Schabel: 145:129; 133:151; 143:140; 141:134; Gesamt 562:554; 1:0; Armin Forstner: 135:138; 151:150; 115:123; 137:151; Gesamt 538:562; 0:1. Einzelpunkte 5:1; Gesamtkegel 3457:3374; Spielergebnis 7:1; Sätze 14,5:9,5.

Männer 2. Bundesliga Nord/Mitte: FAF Hirschau – RW Hirschau; Lorsch II – Mutterstadt; Kaiserslautern – Schweinfurt; alle verlegt wegen Länderspiel; GH Weiden – Fürth 7:1; Erlangen-Bruck – Partenstein 7:1.

Tabelle:

1. FSV Erlangen Bruck	21	6:2
2. ESV Schweinfurt	19	5:1
3. Viktoria Fürth	19	5:3
4. Victoria Bamberg II	14,5	4:2
5. RW Hirschau	11,5	4:2
6. SG Partenstein/Rechtenbach	14	4:4
7. Nibelungen Lorsch II	8	2:2
8. SG Kaiserslautern	10	2:4
9. Spvgg GH Weiden	13	2:6
10. FAF Hirschau	3	0:4
11. KV Mutterstadt	3	0:4

GH Weiden - Fürth: T. Immer 1:0; 2,5:1,5; 586:568; M. Ziegler 1:0; 4:0; 600:564 M. Gesierich 1:0; 4:0; 620:554; G. Erben 1:0; 3:1; 630:540; S. Schmu-cker 1:0; 3:1; 612:599; S. Heitzer 0:1; 1:3; 571:611; Einzelpunkte 5:1; Gesamt-ergebnis 3619:3436; Gesamtpunkte 7:1; Sätze 17,5:6,5 (odw)